Praxisseminar

AKTUELLE RECHTSTHEMEN

für Automobilzulieferer

10. + 11. März 2027 und
06. + 07. Juli 2027,
München

! mit Sonderblock Restrukturierung

Anmeldung online:
www.praxisseminar-zuliefererrecht.de/

Ihre Schwerpunktthemen

Verhandlungen mit Kunden und Lieferanten bei Preisstreitigkeiten (Volume Drops; gestiegene Kosten, Projektverschiebungen und -abbrüche), vertragsrechtliche Ausgangslage und arbeitsrechtliches Toolkit bei Restrukturierungen und Insolvenzen, neue Einkaufsvertragsdokumente und Qualitätsdokumente der OEM und Einsatz von KI bei der Vertragsprüfung; Regulatorische Anforderungen an die Lieferkette; Gewährleistung, Rückrufe und Feldaktionen, Neuerungen bei Produkthaftung und -sicherheit, Setzteillieferanten

Durchsetzung der Rechte der Zulieferer, Auto- motive Disputes vor Schiedsgerichten sowie Schiedsgutachterverfahren, Internationale Streitigkeiten und viele weitere aktuelle Themen

Auch für Volljuristen geeignet!

Ihre Vorteile

- Diskutieren Sie aktuelle Fälle
- Profitieren Sie von der begrenzten Teilnehmerzahl
- Lernen Sie professionell in einer Preisstreitigkeit zu agieren und mit einem Haftungsfall umzugehen
- Case Studies erfolgreicher Beispiele im Umgang mit OEMs
- Teilnahmezertifikat

Ihre Seminarleiter

Dr. Matthias Spilker, LL.M.
Rechtsanwalt, Partner
Bird & Bird LLP

Miriam Richter, Maître en Droit
Rechtsanwältin, Partner
Bird & Bird LLP

Eine Veranstaltung von: ULTIMAMEDIA
PART OF SV Süddeutscher Verlag

Praxisseminar

AKTUELLE RECHTSTHEMEN
für Automobilzulieferer

1. Seminartag

Verhandlungen mit Kunden, Rückrufe, Produkthaftung, Product Compliance, Nachhaltigkeit, Setzteillieferanten

08:30 **Ausgabe der Seminarunterlagen und Begrüßungskaffee**

09:00 **Eröffnung des Seminars und Moderation durch Bird & Bird LLP und Ultima Media Germany GmbH**

Verhandlungen mit Kunden (insbesondere OEMs)

09:20 **Vertragsschluss mit Kunden: Rechtliche Grundlagen und praktische Tipps**
- Zum Umgang mit der Vielzahl der Vertragsdokumente (Welche Themen verhandelt man, welche nicht?)
- Zum Vertragsschluss über Lieferanten-Portale (insbesondere E-Nominierung; wie verhindert man ein vorzeitiges Akzeptieren von Kundenbedingungen?)
- Zur Prüfung und Einordnung von Rahmenverträgen, (Rahmen-) Bestellungen und Abrufen

09:50 **Einseitige Klauseln in Vertragswerken der OEMs**
- Repräsentativer Überblick: insbesondere:

AKTUELL
BMW IPC 2026, MBST 2025 und weitere neue Vertragsbedingungen von MB, VW/Audi EKB 2026; weitere Verträge von BMW sowie GTC Stellantis

- Klauseln, die ein Zulieferer nicht akzeptieren sollte
- Klauseln, die für den Zulieferer wichtig sind

10:20 **Wie reagiert man auf die Einkaufsverträge der OEMs?**

AKTUELL
- Taktische Möglichkeiten und Tipps für die Verhandlungen
- KI bei der Vertragsprüfung: Übersicht über einige Tools/ Erste Erfahrungen
- Richtiges Timing
- Dt. AGB-Recht nutzen; Ausschluss des AGB-Rechts in Kombination mit Schiedsklausel?

10:50 **Pause mit Kaffee und Tee**

Streitigkeiten in der Lieferkette

11:20 **Volume Drops: Verhandlungen mit Kunden bei sinkenden oder dauerhaft zu niedrigen Abrufen und SOP-Verschiebungen**

AKTUELL
- Inwieweit ist der Kunde rechtlich verpflichtet (bestimmte Volumina) abzurufen?
- Preisanpassung, Kündigung oder Schadensersatz bei Abrufen von Mindermengen?
- Sonderthema: Projektabbruch (insbes. Abrufpflicht bei Quotenzusagen im Dual-Sourcing?) , Obsolescence Claims

11:45 **Verhandlung und Implementierung von Preiserhöhungen bei gestiegenen Produktionskosten**

AKTUELL
- Preisanpassungsrechte nach dt. Recht am Beispiel der Vertragsdokumente deutscher OEMs
- Helfen Preisverhandlungsklauseln? Auch vor Gericht?
- Taktische Hinweise zur rechtssicheren Durchsetzung von Preiserhöhungen ggü Kunden

12:00 **Halbleiterkrise flammt wieder auf**
- Was tun bei Materialverknappung am Markt
- Rechtliche Grundlagen und strategische Möglichkeiten

12:20 **Gemeinsames Mittagessen**

Weitere aktuelle Lieferkettenthemen:

13:20 **Nachhaltigkeit und ESG Themen**
- GAP-Analysen, Code of Conduct, Einkauf und Vertrieb: ESG-Klausen in Verträgen in der Lieferkette

Gewährleistung: Insb. Rückrufe und Feldaktionen

13:50 **Rückrufe und Feldaktionen in Produkthaftungsfällen**
- Mängelhaftung trotz Einhaltung der Spezifikation? Der kaufrechtliche Mangelbegriff
- Abgrenzung der Gewährleistungsansprüche des Kunden von den Ansprüchen für Serienschäden, Rückrufe, Feldaktionen
- Abgrenzung Rückruf und Feldaktionen – Rechtliche
- Unterschiede und ihre praktischen Auswirkungen
- Die Regelungen in den Vertragswerken der OEMs – Ein repräsentativer Querschnitt (insbesondere: aktuelle Gewährleistungsvereinbarungen und MBST 2025)
- Die Haftung für Fehler des Unterlieferanten
- Vergleichsvereinbarungen in Serienschadensfällen rechtssicher gestalten

14:30 **Abrechnung von Gewährleistungsfällen außerhalb von Serienschäden**
- Technische Faktoren und Pauschalen
- Rechtliche Hintergründe und Argumente für die Praxis

14:45 **Gesetzliche Grundlagen der Produkthaftung / KI im Kfz**

AKTUELL
- Produkthaftungsgesetz und Produzentenhaftung nach dem Deliktsrecht des BGB
- Produkthaftungsrichtlinie – Überblick/Umsetzung

15:00 **Pause mit Kaffee und Tee**

15:15 **Product Compliance**
- Rechtlicher Rahmen (WVTA, UNECE, GPSR etc.)
- Praktische Sicherstellung der Product Compliance im Unternehmen
- Rechtsfolgen der Nichteinhaltung technischer Normen (z. B. IATF 16949/ISO 26262)

15:45 **Der Haftungsfall ist da: Maßnahmen bei Auftreten eines Mangels oder Fehlers**
- Von einzelnen Reklamationen zum Serienschaden Vorsicht bei der Kommunikation: Keine Schuldeingeständnisse oder Haftungsanerkenntnisse
- Umgang mit einem Fall von Produktrückruf, insbesondere: Trennung des Haftungs-/Regressfalles von Tagesgeschäft- Erfahrungen und Praxistipps Haftung in der Lieferkette – die eigenen Rechte sichern

Praxisseminar

AKTUELLE RECHTSTHEMEN
für Automobilzulieferer

16:50	**Präventive Vertragsgestaltung zu Produkthaftungsthemen** • Übliche Klauseln in Verträgen zwischen OEM und Zulieferern • Notwendige Klauseln zum Schutz des Lieferanten • Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung • Wie gelingt der Beweis vor Gericht? • Versicherbarkeit der Haftung für Serienschäden?
17:30	**Fragerunde und Diskussion Ihrer Fälle**
17:45	**Ende des ersten Seminartages**

Im Anschluss: Abendliches Get-together

Im Anschluss an den ersten Seminartag lädt Sie Ultima Media Germany GmbH zu einem gemütlichen Get-together mit Finger Food und Drinks ein. Hier haben Sie Gelegenheit, die Diskussionen und Fachgespräche mit Kollegen und Referenten im informellen Rahmen zu vertiefen, neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

2. Seminartag

Durchsetzung der Rechte der Zulieferer

Die Rechte der Zulieferer effektiv durchsetzen

08:15	**Durchsetzung von Rechten und Forderungen der Zulieferer während der Vertragslaufzeit** Ausgangslage • Strategie, Risiken, Timing • Fallszenarien: Preiserhöhung, Unberechtigte Debitierungen, Ersatzteillieferpflicht, Projektabbruch , Nicht-Einstellen neu vereinbarter Preise
09:15	**Rechtliche Möglichkeiten des Lieferstopps** • Kündigung • Lieferverträge „auslaufen lassen“ • Recht der Zulieferer Leistungen/Lieferungen zurückzubehalten Insbesondere: Die Lieferverpflichtungen in den Vertragswerken der OEM
10:00	**Abwendung angedrohter Lieferstopps durch einstweilige Verfügungen** • Typische Fallszenarien und Rechtsfragen • Praktische Herausforderungen (auch international) • Schutzschriften als Mittel präventiver Verteidigung
10:20	**Pause mit Kaffee und Tee**

Sonderblock Restrukturierungen und Personalabbau sowie Insolvenzen im Zulieferbereich

mit Gastredner:
Dr. Ralph Panzer, Partner und Fachanwalt für Arbeitsrecht bei Bird & Bird

10:50	**Rechtliches Toolkit beim Personalabbau** • Arbeitsrechtliches Toolkit bei Restrukturierungen • Dos and Don’ts bei Planung und Umsetzung • Beteiligung von Betriebsrat und Gewerkschaften
11:45	**Restrukturierungen aus vertragsrechtlicher Sicht** • Abkündigung von Verlustgeschäft / Preiserhöhungen • Vertragliche Verpflichtungen und rechtliche „DOs and Don’ts“ bei Werksschließungen und Verlagerungen
12:10	**Besonderheiten bei Insolvenzen (Überblick)** AKTUELL • Preisverhandlungen mit Insolvenzverwaltern • Zugriff auf Werkzeuge sichern • Kreditsicherheiten des Zulieferkonzerns
12:25	**Fallbeispiele, Fragerunde und Diskussion**
12:30	**Gemeinsames Mittagessen**

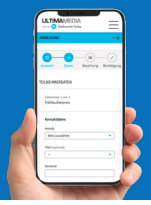
Weitere aktuelle Themen

13:30	**Dispute Trends im Automobilbereich: Schiedsverfahren und Schiedsgutachterverfahren** Worauf ist zu achten? AKTUELL • Vergleich zu Klageverfahren • Erfahrungen und Empfehlungen für Rechtsstreitigkeiten von Zulieferern • Mediation (z.B. bei zerfahrenen Preisstreitigkeiten)

Cross Border Fälle

14:40	**Umgang mit internationalen Rechtsfällen** • Praxistipps • Rechtswahl und Gerichtsstand • Überblick über die Regelungen in einigen repräsentativen Ländern
15:10	**Abschließende Fragerunde und Diskussion Ihrer Fälle**
15:30	**Ende des Praxisseminars und Ausgabe der Teilnehmerzertifikate**

Bitte online registrieren
www.ultimamedia.de/art



Seminarinhalt

Preiskämpfe, Restrukturierungen und Insolvenzen von Zulieferern, Materialverknappung, Umstellung auf E-Mobilität und andere alternative Antriebstechnologien. Dazu dauerhaft niedrige oder sehr volatile Abrufe, Projektabbrüche und EOP-Verschiebungen. Die Automobil (zuliefer)- industrie erlebt eine Krise nach der anderen! Dazu neue Compliance Anforderungen in der Lieferkette und immer schärfere Anforderungen an die Nachhaltigkeit. Die rasanten Entwicklungen erfordern es, rechtlich und kommerziell Schritt zu halten. Zulieferer müssen immer flexibler sein, um ihre Interessen abzusichern und Risiken zu begrenzen. Die OEMs stellen in rechtlicher und kom- merzieller Hinsicht immer höhere Anforderungen an ihre Zulieferer.

- Während der Vertragsanbahnungsphase ringen Zulieferer mit OEMs darum, ihre berechtigten Anliegen in den Einkaufsverträgen der OEMs unterzubringen. Das ist in Krisenzeiten umso wichtiger.
- Während der Vertragsdurchführung werden Rechte der Zulieferer vielfach ignoriert und die vermeintliche oder tatsächliche Verhandlungsmacht einseitig durchgesetzt.
- Im Falle von Produkthaftungs- oder sonstigen Gewährleistungs- oder Haftungsfällen werden hohe Beträge ohne angemessene Begründung und selbst bei Fehlen eines Verschuldens des Zulieferers eingefordert.

Auf diese und ähnliche Verhaltensweisen der OEMs muss jeder Zulieferer zunehmend vorbereitet sein und seine Rechte bzw. die ihm möglichen rechtlichen Reaktionen, eigenen Vorgehensweisen und Gegenmaßnahmen kennen, wenn er bestehen will. Dieses Praxisseminar zeigt Ihnen Rechtsgrundlagen und beispielhafte Vorgehensweisen in Verhandlungen mit den OEMs sowie bei der Durchsetzung von Rechten und Forderungen der Zulieferer. Personalabbau ist strategisch und rechtlich eine der schwierigsten Führungsaufgaben – besonders in einer Branche im Umbruch wie Automotive. Wir erläutern, welches die rechtlichen Rahmenbedingungen für Personalabbau sind und wie Geschäftsführer Restrukturierungen rechtlich wirksam umsetzen können.

Seminarleiter

Dr. Matthias Spilker, LL.M.
ist Partner bei Bird & Bird LLP und ist an den Standorten Düsseldorf und Frankfurt am Main tätig. Er ist Rechtsexperte für Lieferketten und berät internationale und nationale Mandanten in den Bereichen allgemeines Handels- und Vertragsrecht, Produkthaftungsrecht sowie Vertriebsrecht und er ist Mitglied des Steering Committees der Internationalen Automotive & Mobility Group von Bird & Bird. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt auf der Beratung zu großvolumigen Haftungsfällen in Lieferketten (gerichtlich und außergerichtlich). Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Gestaltung und Verhandlung von komplexen Wirtschaftsverträgen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen und damit verbundene Beratung sowie die gerichtliche und außergerichtliche Durchsetzung daraus resultierender Ansprüche (einschließlich Anspruchsabwehr).
Matthias Spilker berät vornehmlich Mandaten in der Automobilindustrie (mit dem Fokus auf Zulieferern), z. B. im Fall von Feldaktionen, Rückrufaktionen, damit verbundenen Regressfällen und allgemein zum Thema Produkthaftung und Product Compliance sowie bei Preiserhöhungen, Kündigungen von (Langzeit-)Lieferverträgen und allen vertragsrechtlichen Fragen (im Verhältnis zu Kunden und Lieferanten). Er leitet die deutsche ESG Group von Bird & Bird (als Co-Head) und er ist Mitglied der internationalen Product Compliance & Liability Group der Kanzlei.

Miriam Richter, Maître en Droit
ist als Rechtsanwältin/Partner bei Bird & Bird LLP in München tätig. Frau Richter berät nationale und internationale Mandanten in zivil- und handelsrechtlichen Fragen, insbesondere in den Bereichen Vertragsrecht, Produkthaftung und Product Compliance. Sie unter-stützt Mandanten sowohl bei deren Tagesgeschäft als auch im Zusammenhang mit großvolumigen Schadensfällen. Ihre Tätigkeit umfasst die Beratung zu regulatorischen Anforderungen in der Lieferkette sowie die Überprüfung, Gestaltung, und Verhandlungen von Rahmenverträgen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie ist zudem spezialisiert auf das Gewährleistungs- und Produkthaftungsrecht und berät Mandaten im Hinblick auf die Abwehr und Durchsetzung von Forderungen entlang der Lieferkette. Einen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit bildet die Beratung zu Regressfällen im Zusammenhang mit Kundendienstmaßnahmen und Rückrufaktionen sowie allen rechtlichen Anforderungen an Produkte.
Frau Richter berät überwiegend Mandanten aus der Automobilzulieferindustrie (ausschließlich Zulieferer) und ist Mitglied der nationalen und internationalen Automotive & Mobility Group von Bird & Bird.

Praxisseminar

AKTUELLE RECHTSTHEMEN
für Automobilzulieferer

VERANSTALTUNGSTERMIN

10. + 11. März 2027, München

Holiday Inn München – Leuchtenbergring
Leuchtenbergring 20, 81677 München
Tel.: +49 (0) 89 189 086-0
www.ihg.com/holidayinn

Begrenztes Abrufkontingent zu besonderen Konditionen:

Standardzimmer (Single) 149 EUR,
inkl. Frühstück und MwSt.

Buchbar bis zum 10.02.2027!

Zimmerreservierungen telefonisch oder per E-Mail an reservierung@himuc.com

Stichwort: „Aktuelle Rechtsthemen“

06. + 07. Juli 2027, München

HYPERION Hotel München
Truderringer Str. 13, 81677 München
www.h-hotels.com/de/hyperion/

Begrenztes Abrufkontingent zu besonderen Konditionen:

Komfortzimmer (Single) 149 EUR,
inkl. Frühstück und MwSt.

Buchbar bis zum 08.06.2027!

Zimmerreservierungen telefonisch oder per E-Mail an reservierung@himuc.com

Stichwort: „Aktuelle Rechtsthemen“

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt 1.795 € zzgl. gesetzl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr schließt folgende Leistungen ein:

- Arbeitsunterlagen
- Erfrischungsgetränke
- Kaffeepausen mit Snacks
- Mittagessen
- Teilnahme am abendlichen Get-together
- Teilnehmerzertifikat

Ihre Kontakte

Projekt- und Bereichsleiter

Ingo Martin
ingo.martin@ultimamedia.de

Anmeldung und Organisation

Maya Somieski
Tel.: +49 8191 125-136
maya.somieski@ultimamedia.de

ULTIMAMEDIA
PART OF Süddeutscher Verlag

Hüthig MEDIEN

mi connect